Presseinformation

29. August 2020

Sinkende Jugendarbeitslosigkeit in Niederösterreich

LH Mikl-Leitner / LR Eichtinger: „Jungen Menschen Perspektiven bieten“

Im April 2020, zum Höhepunkt der Corona-Krise am Arbeitsmarkt, ist die Jugendarbeitslosigkeit auf 114,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr angestiegen. Im Juli ist sie mittlerweile im Vergleich zum Vorjahr auf 43,5 Prozent gesunken.

Damit verzeichnet Niederösterreich nach dem Burgenland und Kärnten den höchsten Rückgang der Jugendarbeitslosigkeit. „Die positive Entwicklung bei der Jugendarbeitslosigkeit ist sowohl der sich langsam erholenden Wirtschaft in Niederösterreich als auch unseren Maßnahmen, wie der Lehrlingsoffensive, zu verdanken. Dabei geht es uns darum, Jugendlichen Perspektiven und neue Chancen aufzuzeigen“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und weiter: „Um der herausfordernden Situation im Bereich der Lehrlingsausbildung entgegenzuwirken, werden das Land Niederösterreich und die Landesgesundheitsagentur in den kommenden drei Jahren die Anzahl der Lehrstellenplätze von derzeit rund 250 auf insgesamt 500 Plätze verdoppeln.“

„Das Land Niederösterreich hat seine Lehrstellen vor allem in den Bereichen Verwaltungsassistenz, Bürokaufmann und IT ausgebaut, damit junge Menschen am Arbeitsmarkt Fuß fassen können. Zusätzlich bieten wir die Möglichkeit der Lehre mit Matura an. Wir wissen, Ausbildung und Qualifizierung sind der Schlüssel im Kampf gegen Jugendarbeitslosigkeit“, so der für den Arbeitsmarkt zuständige Landesrat Martin Eichtinger.

Auch die NÖ Lehrlingsoffensive, eine Initiative des Landes Niederösterreich mit dem AMS Niederösterreich, bremst den Anstieg der Jugendarbeitslosigkeit. „Mit der ‚NÖ Lehrlingsoffensive‘ unterstützen wir junge Menschen auf ihrem Weg in die Arbeitswelt. Dafür haben wir heuer 46 Millionen Euro in die Hand genommen, damit Jugendliche bis 25 einen Lehr- oder Ausbildungsplatz erhalten. Investitionen in unsere Jugend sind Investitionen in die Zukunft“, so Mikl-Leitner und Eichtinger.

Mit Stand Ende Juli haben bereits 3.137 Jugendliche an der Lehrlingsoffensive teilgenommen. 478 konnten einen Job oder einen regulären Ausbildungsplatz finden, 1.967 nehmen derzeit noch an einem der Programme teil. Die NÖ

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel.: 02742/9005-12172
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Lehrlingsoffensive wird 2021 fortgesetzt.

Seit 01. Jänner 2020 konnten bereits 3.137 junge Menschen (bis zum 25. Lebensjahr) im Zuge der „NÖ Lehrlingsoffensive“ unterstützt werden: in den Jugendbildungszentren 1.566 Personen, durch „Auf zum Lehrabschluss“ 153 Personen und durch die Überbetriebliche Lehrausbildung 1.418 Personen. 7.000 Plätze stehen an insgesamt 54 Standorten in Niederösterreich bereit.

Nähere Infos: www.arbeitsland-noe.at bzw. Büro LR Eichtinger, Mag. Stefan Kaiser, Telefon 02742/9005-13443, E-Mai: stefan.kaiser@noel.gv.at.

Mag. Christian Salzmann
Tel.: 02742/9005-12172
E-Mail: presse@noel.gv.at